



GemeindeLEBEN

05.09.2021 bis 11.09.2021

Liebe Gemeinde!

in den letzten anderthalb Jahren hat die Corona-Pandemie unser Leben bestimmt. Wir konnten nicht mehr uneingeschränkt dem gewohnten Leben nachgehen und die Isolation in den eigenen vier Wänden sowie die starke Reduktion der sozialen Kontakte hat uns belastet. Auch die Seelsorge war in vielen Bereichen davon betroffen. Der Mensch ist ein soziales Wesen, ein Wesen der Kommunikation und des Austausches, ein Wesen der Sinne. Mangelt es an Gesprächen und Ansprache, so verkümmert der Mensch seelisch.

Das heutige Sonntagsevangelium erzählt auch von (eingeschränkter) Kommunikation, aber auch von einer ganzheitlichen Ansprache des Menschen. Wir hören die Heilungserzählung eines Taubstummen im heidnischen Gebiet von Tyrus und Sidon. „Taubstumm“ – diesem Menschen ist fast jegliche Möglichkeit genommen mit seinen Mitmenschen zu kommunizieren und damit am Leben teilzunehmen. Das macht ohnmächtig, wütend, einsam und traurig. Interessanter Weise ist der Taubstumme jedoch nicht einsam, sondern die Mitmenschen (Freunde? Angehörige?) bringen ihn zu Jesus, sie vertrauen auf ihn und wissen, dass er ihm helfen kann. Und das in einem Gebiet, welches von vielen Nichtjuden bewohnt ist. Jesus nimmt den Taubstummen Beiseite, denn was nun geschehen soll ist etwas Intimes. Jesus schafft einen Schutzraum. Er berührt den Taubstummen an seinem Körper und seinem Geist. Denn der Herr nimmt ihn so an, wie er ist mit seiner ganzen Persönlichkeit ist. Deshalb redet Jesus mit ihm, im wahrsten Sinne des Wortes, in Zeichensprache und steckt ihm den Finger in das Ohr, so weiß der Taubstumme, dass es um seine Ohren geht. Beim Berühren der Zunge, weiß er nun, dass es um seine Sprachfähigkeit geht. Etwas merkwürdig klingt der Einsatz von Speichel, aber war er doch in der Antike ein Heilmittel. Jesus atmet tief ein und blickt zum Himmel, so weiß der Taubstumme, dass Jesus die Kraft von Gott nimmt und in seinem Namen handelt. Der Taubstumme sieht durch die Zeichen was mit ihm geschieht. Dann spricht Jesus „Effata – Öffne dich!“ Den Luftstrom beim Sprechen muss der Taubstumme gespürt haben. Er war von diesem Wort eingehüllt und damit eingehüllt vom Geist Jesu. Danach kann der Taubstumme wieder sprechen und hören. Aber es erfolgt noch eine dritte, eine geistlich-religiöse Öffnung! Der Geheilte als Heide kann das Wort Gottes hören und mit Gott in Verbindung treten. Das ist das eigentliche Wunder, dass hier geschehen ist, denn die geistlich-religiöse Öffnung galt und gilt für alle Heiden.

In der Erzählung tritt deutlich hervor, dass die Kommunikation Jesu mit dem Menschen Zuwendung, Verbundenheit, Miteinander und dadurch Heilung an Leib und Seele hervorbringt. Denken wir nur an Koma-Patienten, die zwar nicht reden können, aber die davon berichten den/die Gesprächspartner*in gehört zu haben. Mediziner raten dazu mit diesen Patienten weiterhin in Kontakt zu bleiben und ihnen beizustehen. Das Beispiel zeigt auf, dass Worte und Gesten Vertrauen schaffen und dadurch heilen und trösten können. Sie eröffnen eine neue Dimension und verbinden uns gegenseitig.

Die Heilungserzählung sind Erzählungen der ersten jesuanischen Seelsorge. Ich sehe mich in meiner Aufgabe als Seelsorger in der Rolle derjenigen, die die den Taubstummen zu Jesus führten, denn durch Jesus erfahren sie Heilung an Leib und Seele. Das gilt jedoch nicht nur für mich, sondern für jeden/e Christ*in. Unser Auftrag ist es, Menschen durch ganzheitliche Kommunikation in Verbindung mit Gott und untereinander zu bringen.

Ihr

Alexander Gründer, Gemeindeassistent

Gottesdienste

Samstag, 4. September

14.00 Uhr	St. Joseph	Brutmesse (Pfarrer Edward Balagon aus Köln)
15.00 Uhr	St. Katharina	Eröffnungsgottesdienst der Firmlinge (MF)
16.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (Ital. Gemeinde)
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe als Jahrgedächtnis für Käthe Krämer; für die LuV der Familie Eugen Kraus; für Margarete, Paul und Josef Buchenfeld, Helene Paus, für Eva und Christian Müller und für die LuV der Familien Buchenfeld, Zajonz, Paus und Klyta. (TH)
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe als Jahrgedächtnis für Albert Müller; für die Verstorbenen der Familie Artur Dahmen (PL)

Sonntag, 5. September, 23. Sonntag im Jahreskreis, L1: Jes 35,4-7a, L2: Jak 2,1-5 Ev: Mk 7,31-37

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe als Sechswochenamt für Karl Seitz; Jahrgedächtnis für Margarethe Riemen u. die Leb. u. Verst. der Fam. Riemen und Stelzer (MF)
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (TH)
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; für Adelajda Konachowicz; für Gisela Kryscik und Juliana Spyrka, für Roman Malaika (TH)
11.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft, Sechswochenamt für Rudolf Schmidt; für Karl u. Margarete Jakobskrüger, für Friedhelm u. Elisabeth Müller; 4. Jahrgedächtnis für Werner Müller (MF)
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (Ital. Gemeinde)
13.00 Uhr	Liebfrauen	Tauffeier (MF)
14.00 Uhr	Liebfrauen	Tauffeier (MF)
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe (MF)

Dienstag, 7. September

09.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe (MF)
-----------	------------	----------------

Mittwoch, 8. September, Mariä Geburt

18.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (PL)
-----------	----------------------	----------------

Donnerstag, 9. September

08.10 Uhr	St. Joseph	<i>Schulgottesdienst für die GS Südstraße (MF)</i>
08.15 Uhr	St. Katharina	<i>Schulgottesdienst für die Grundschule Am Rosenkamp (AG)</i>
09.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für Josef Beutler (MF)
09.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	<i>Kigakirche mit Simone Miklis (SM)</i>
13.00 Uhr	St. Joseph	<i>Schulgottesdienst der GS Bogenstraße (AG)</i>

Freitag, 10. September

09.00 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe (PL)
09.30 Uhr	St. Joseph-Altenheim	<i>Hl. Messen: 9:30 h 1. Etage, 10:15 h 2. Etage (PM)</i>
18.00 Uhr	Liebfrauen	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (MF)

Samstag, 11. September, Hl. Maternus, Bischof von Köln

11.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Tauffeier (Ital. Gemeinde)
14.00 Uhr	St. Joseph	Brutmesse (MF)
16.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (Ital. Gemeinde)
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe, 1. Jahrgedächtnis für Anton Barwinski; Jahrgedächtnis für Fritz Wernecke und Angehörige; Jahrgedächtnis für Benno Königsmann (MF)
18.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe (PL)

Sonntag, 12. September 24. Sonntag im Jahreskreis, L1: Jes 50,5-9a, L2: Jak 2,14-18 Ev: Mk 8,27-35

09.45 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (MF)
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (PL)
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; für Maria Gnatzy (MF)
11.30 Uhr	St. Katharina	Hl. Messe für die Leb. und Verst. der Familien Trautmann und Opiela, für Adrian Glatzer sowie Gerhard und Gertrud Kloska. Der Cäcilienchor St. Sebastian singt marianische Gesänge zum Fest Mariä Namen. (PL)
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe (Ital. Gemeinde)
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe (MF)
19.30 Uhr	St. Joseph	<i>Sommerabendmusik an der Klais-Orgel der Kirche St. Joseph: "Zwischen Himmel und Erde" - Pfeifen von 1904 bis 2006 singen zum Sommerabend! Es spielt: Wolfgang Kläsener (SB-Musiker W. Kläsener)</i>

Unsere Kirchen St. Katharina, St. Mariä Empfängnis und Liebfrauen sind von Dienstag bis Freitag, 10 bis 16 Uhr, zum Gebet offen.

Wir bitten Sie, die abgesperrten Bereiche (desinfizierte Plätze für die Gottesdienste) zu meiden.

Ab sofort darf in unseren Kirchen wieder während der Gottesdienste gesungen werden.

Voraussetzung ist das Tragen einer FFP2 Maske. Bitte bringen Sie diese unbedingt zum Gottesdienst mit und tragen Sie sie.

+++ Aktion Blechwech +++

"111 Tenkterer sammeln in 111 Tagen Kronkorken für 111 Impfungen" - so lautete das von den Pfadfindern anvisierte Ziel.

Dieses Ziel wurde doppelt und dreifach erfüllt! Alle Akteure sind immer noch völlig sprachlos. Am Sonntag wurde nach der Messe gewogen: sage und schreibe 475 kg Kronkorken wurden gesammelt! Das entspricht ca. 250.000 Kronkorken und somit ca. 530 Impfungen.

Liebe Tenkterer und liebe Spender*innen, danke, dass Ihr und Sie so fleißig gesammelt haben und dadurch 530 bedürftigen Menschen eine wichtige Impfung ermöglicht. Die Tenkterer haben sich entschieden, die Sammelboxen stehen zu lassen. Herzliche Einladung auch zukünftig die Kronkorken an den vier Kirchorten und im Pastoralbüro zugunsten der Aktion www.blechwech.de abzugeben. So können wir auch weiter wichtige Projekte unterstützen.

SEPTEMBERGESPRÄCHE (07.09.2021)

»Ich, ich bin die Tradition!« - Pius IX., das Unfehlbarkeitsdogma und die Erfindung des Katholizismus im 19. Jahrhundert.

Buchstäblich unter Blitz und Donner verkündete Papst Pius IX. vor anderthalb Jahrhunderten das Unfehlbarkeitsdogma. Außerdem bekräftigte das Erste Vatikanische Konzil den Jurisdiktionsprimat: Der Bischof von Rom durfte jetzt in alle anderen Diözesen der Welt hineinregieren. So entstand die katholische Kirche, wie sie uns heute selbstverständlich erscheint. Sie ist eine Erfindung des 19. Jahrhunderts. In einer Zeit, in der Kirche und Papsttum existenziell bedroht waren, setzte Pius IX. seine Vorstellungen rigoros und ohne Kompromisse durch. Dabei brachte er die katholische Kirche in eine Frontstellung zur Moderne. Es ist nicht zuletzt auf Pius IX. zurückzuführen, dass sie sich mit Reformen so schwertut. Der Vortrag von Prof. Dr. Hubert Wolf (Münster) zeigt diese Zusammenhänge im Einzelnen auf.

Prof. Dr. Hubert Wolf, geb. 1959 im Ostalbkreis, ist Priester der Diözese Rottenburg-Stuttgart und Professor für Kirchengeschichte an der Universität Münster. Er wurde u.a. mit dem Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft, ausgezeichnet. *In Kooperation mit dem Katholikenrat Remscheid.*

Di. 07.09.2021, 19:00 - 21:15 Uhr

Ort/Kulturzentrum Klosterkirche,
Klostergasse 8, 42897 Remscheid

gebührenfrei

Kooperationspartner Katholikenrat Remscheid

Kursnummer7301059

Anmeldung:

**KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
WUPPERTAL/SOLINGEN/REMSCHIED**

Laurentiusstr. 7 / 42103 Wuppertal
0202/49583-0

info@bildungswerk-wuppertal.de

Einladung zur Pfarrversammlung

Wir leben in turbulenten Zeiten. Krisen und Herausforderungen prägen unseren Alltag. Ob Kirche, weltweite Pandemie, Naturkatastrophen oder politische Krisen, plötzlich hat alles Einfluss auf unser Leben.

**Die Frage ist, was können wir persönlich tun?
Wie können wir zum Beispiel Einfluss nehmen auf die Zukunft unserer Kirche?**

Genau darum soll es

bei unserer Pfarrversammlung

**am 08. September 2021 um 19:00 Uhr im
Pfarrzentrum,**

Hackhauser Str. 16, 42697 Solingen gehen.

In den letzten Monaten diskutierten die vier Ortsausschüsse unserer Gemeinde über eine Vision mit der AG St. Sebastian 2030. Im Rahmen der Pfarrversammlung möchte die Arbeitsgruppe die Ergebnisse vorstellen, diskutieren und Ideen entwickeln, wie diese Vision umgesetzt werden kann.

Mit anderen Worten:Wir möchten uns mit möglichst vielen Gemeindemitgliedern Gedanken darüber machen, wie **die Zukunft unserer Gemeinde ganz konkret aussehen könnte.**

In diesem Zusammenhang möchten wir auch die anstehenden Pfarrgemeinderatswahlen am 06./07. November in den Blick nehmen. Die Pfarrversammlung hat somit die Chance, die zukünftige Ausrichtung des neuen PGR mitzubestimmen.

Selbstverständlich setzt dieses voraus, dass es Menschen gibt, die sich die Ideen zu Herzen nehmen und bereit sind im neuen PGR mitzuwirken.Ob jung oder erfahren, ob aktiv oder bisher passiv, fühlen Sie sich bitte alle herzlich eingeladen, die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten und an der Pfarrversammlung teilzunehmen.

Um Anmeldung zur Pfarrversammlung wird gebeten bei Sabina Vermeegen:

sabina.vermeegen@sebastian-solingen.de
oder unter 01575 6189396

12. September 2021

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

Mini-Festival am 18. und 19.09.2021



Lust auf Sommerfeeling,
Musik, Lagerfeuer und
Zelten?
Die Jugendleiter:innen von
St. Sebastian laden alle
Kinder und Jugendlichen

ab 8 Jahren herzlich ein zum „Mini-Festival“ vom
18. auf den 19. September 2021 im Löhldorfer
Pfarrgarten. Die Teilnehmenden erwartet eine
Sommerplaylist der Extraklasse, ein buntes
Nachmittagsprogramm sowie ein Lagerfeuer-
abend mit verschiedenen Angeboten, Grillen,
bunten

Getränken und Stockbrot.

Nähere Informationen und den Anmeldebogen
gibt es auf unserer Website

www.sebastian-solingen.de



Rollstuhltransport gewünscht
(Gottesdienste, Friedhofsbesuche, kirch-
liche Veranstaltungen)?

Bitte nehmen Sie Kontakt mit unserem
Kooperationspartner CBF e.V., Herrn Leonard
von den Steinen (engagiertes Gemeindeglied-
liches) unter 0212 17086 auf.

Samstag, 25.09.2021, 20.00 Uhr

**Einladung zum Wohlfühlmorgen für
Bedürftige / Pfarrheim St. Joseph; Hackhauser
Straße 16, 42697 Solingen/ 8:30 bis 12:00 Uhr**

**»Es geht ums Ganze«: 10 Jahre DIE TÜRME –
Olaf Reitz und Andy Dino Iussa**

Sechs Mal insgesamt wird zum einsetzenden
Sonnenuntergang ein Turm illuminiert. Heute
der Turm von Liebfrauen. Der Mensch spricht
den Turm an. Dieser antwortet mit seiner Stim-
me aus dem Glockenturm. Solo-Musiker*innen
kommentieren das Gespräch. Die Mischung aus
Theater, Literatur, Performance und Musik ist
einzigartig im Land. Weitere Informationen zu
DIE TÜRME finden Sie unter www.dietürme.de

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der kfd-
Woche und mit dem Team von KULTURm statt,

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mitglieder des Pastoralteams:

Ltd. Pfarrer Meinrad Funke

Tel. 231400-31, Mobil 0177 404 76 96, E-Mail: meinrad.funke@sebastian-solingen.de

Pfarrvikar Torsten Hohmann

Tel. 231400-32, Mobil 01573 386 60 73, E-Mail: torsten.hohmann@sebastian-solingen.de

Diakon Kurt Dohmen

Tel. 231400-33, Mobil 0160 995 10 279, E-Mail: kurt.dohmen@sebastian-solingen.de

Pastoralreferentin Simone Miklis

Tel. 231400-35, Mobil 0177 8799581, E-Mail: simone.miklis@sebastian-solingen.de

Gemeindeassistent Alexander Grüder

Tel. 231400-34, Mobil 01573 7184287, E-Mail: alexander.grueder@sebastian-solingen.de

Engagementförderin Sabina Vermeegen

Mobil 0157 56189396, E-Mail: sabina.vermeegen@sebastian-solingen.de

www.sebastian-solingen.de

Pastoralbüro St. Sebastian

Hackhauser Str. 10, Tel. 231400-0

pastoralbuero@sebastian-solingen.de

Mo-Fr: 9 – 12 Uhr, Di., Mi., Do.: 15 – 17 Uhr, Fr: 15 – 18 Uhr

Die Kontaktbüros sind zur Zeit geschlossen!

Friedhofsverwaltung St. Sebastian,

Friedhof Hackhauser Straße und Rosenkamper Straße

Tel. 76866 oder 0178 8507097

Mo., Mi., Do.: 14 – 16 Uhr und Di., Fr.: 10 – 12 Uhr

e-Mail: Friedhofsverwaltung@Sebastian-Solingen.de

KöBBücherei St. Sebastian,

Hackhauser Str. 16, Tel. 22 38 28 24

www.bibkat.de/sebastian-solingen

Kleiderkammer St. Sebastian, Grünstr. 31, SG-Ohligs

NUR Verkauf: Di 14 - 17 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

NUR Spendenabgabe: Mi 17 - 18.30 Uhr, Do 9 - 12.30 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an das Team der

Kleiderkammer vor Ort.

Nachbarschaftshilfe Tel. 01573 3147974

nachbarschaftshilfe@sebastian-solingen.de

sowie in Kooperation mit dem Katholischen Bil-
dungswerk W/SG/RS.

20. – 26. September 2021
kfd – Aktionswoche –

**Frauen,
ist Euch das
genug?**



19.09.2021, 11.30 Uhr, Kirche St. Katharina

Eröffnung der Aktionswoche, Heilige Messe mit dem Gemeindeglied

20.09.2021, 19.30 Uhr, Kirche St. Katharina

Referentin: Frau Stephanie Maus, Leiterin der

Sparkassengeschäftsstelle Höhscheid

„Wo ist meine Rente – Altersarmut ist weiblich“

21.09.2021, 15.00 Uhr, Treffpunkt Düsseldorf Str. 17

Rundgang mit Daniela Tobias und Armin Schulte

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk

„Jüdische Geschäftsfrauen in Ohligs“

Bitte beachten Sie die 3G-Regeln!



23.09.2021, 19.30 Uhr, Kirche St. Katharina –

Veranstaltungsreihe „Aufbruch jetzt!“

KFD-Diözesanvorsitzende Elisabeth Bungartz und Astrid Mönikes,

Referentin für Gesellschafts- und Kirchenpolitik, im Gespräch mit den
Teilnehmer*innen

„Gehen oder bleiben“

Bitte beachten Sie die 3G-Regeln!

25.09.2021, 20.00 Uhr, Innenhof Löhldorf in Zusammenarbeit mit

Team KULTURm – Veranstaltungsreihe „Aufbruch jetzt!“

„Die Türme sprechen – Wut zur Schönheit“

(siehe separates Plakat und Flyer)

26.09.2021, 11.30 Uhr, Kirche St. Katharina

Abschluss der Aktionswoche, Heilige Messe mit der Kirchenband

Wir freuen uns auf Sie!